



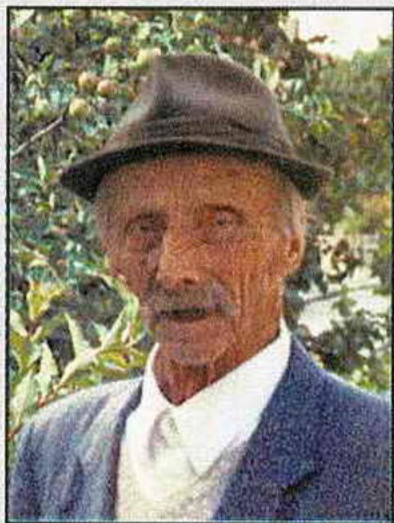
Erinnerungen
sind kleine
Sterne,
die tröstend
in das Dunkel
unserer
Trauer leuchten.

2003



Hedwig Franz
1912 - 2003

Karin Göhn
1941 - 2019



*Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab Dank für deine Müh'.
Bist du auch von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.*



Gebetsandenken

an Herrn

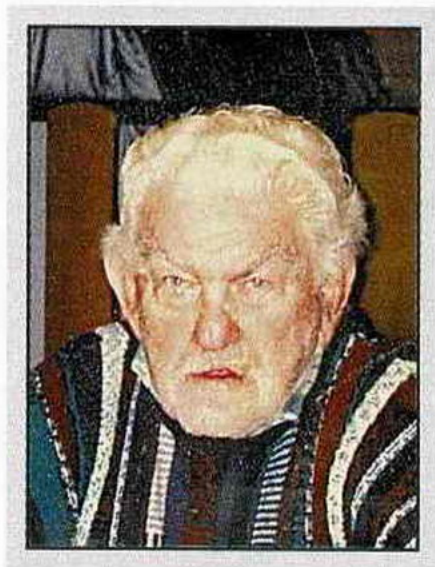
Norbert Zitzelsberger

von Windberg

geboren am 22. Mai 1908
gestorben am 7. Januar 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Müh' und Arbeit war sein Leben,
Treu und fleißig seine Hand.
Möge Gott ihm Ruhe gönnen,
Rasten hat er nie gekannt.*



Gebetsandenken

an Herrn

Friedrich Schneider

von Windberg

geboren am 28. Januar 1924
gestorben am 13. Januar 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Tretet her zu mir, ihr Lieben,
nehmet Abschied, weint nicht mehr.
Heilung konnt' ich nicht mehr finden,
denn mein Leiden war zu schwer.
Jetzt dann ziehe ich von dannen,
schließ' die müden Augen zu.
Haltet immer treu zusammen,
gönnet mir die ewige Ruh'.*



Gebets-
andenken

an Frau

Hildegard Hornberger
von Hunderdorf

geboren am 30. Mai 1927

gestorben am 18. Januar 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser ... Ave Maria ...



*Müh' und Arbeit war sein Leben,
treu und fleißig seine Hand.
Möge Gott ihm Ruhe geben;
rasten hat er nie gekannt.*



Gebetsandenken

an Herrn

Johann Lobmeier

von Hunderdorf

geboren am 21. Februar 1926
gestorben am 26. Januar 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .

Adelheid Vogel
geb. Zistler

München

*

+ 27.01.2003



Zur Erinnerung
an

Wastl Niedermeier

* 30. 6. 1916

† 18. 2. 2003



O Herr,
gib ihm die ewige Ruhe!





Zur lieben Erinnerung
an Frau

Karolina Liebl

geboren am 21. April 1907
gestorben am 27. Februar 2003



Gnadenmutter vom Bogenberg,
bitte für sie!



*Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnet mir die ewige Ruh',
denkt was ich gelitten habe,
bis ich schloss die Augen zu.*



*Hab Dank, du liebes Mutterherz,
für all dein Tun und Mühen.
Mög' dir für Sorgen, Gram und Schmerz
ein ewiger Lohn nun blühen.
Es rufen dir die Deinen zu:
Gott gebe dir die ewige Ruh!*



Zum stillen
Gedenken
im Gebete

an Frau

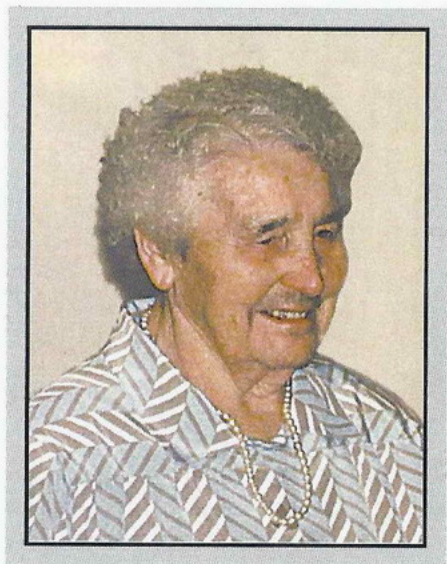
Mathilde Schmidbauer

geb. Gierl
aus Windberg

geboren am 5. März 1922
gestorben am 28. Februar 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben,
hast keine Arbeit, keine Müh' gescheut.
Warst heiter und zufrieden,
hast am Kleinen dich erfreut.
Bist du auch von uns geschieden,
In uns'ren Herzen lebst du fort.*



Gebetsandenken

an Frau

Sofie Breu

von Schafberg

geboren am 12. Februar 1912
gestorben am 10. März 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



*Wir haben dich geliebt
und bräuchten dich so sehr;
dass es dich nicht mehr gibt,
fällt uns unsagbar schwer.*



Zur lieben Erinnerung
an Frau

Anna Maria
Kapfenberger

* 1. 5. 1929

† 11. 3. 2003



○ Herr, gib ihr die ewige Ruhe!



*Wir sind nur Gast auf Erden,
und wandern ohne Ruh;
mit mancherlei Beschwerden,
der ew'gen Heimat zu.*



Gebetsandenken

an Frau

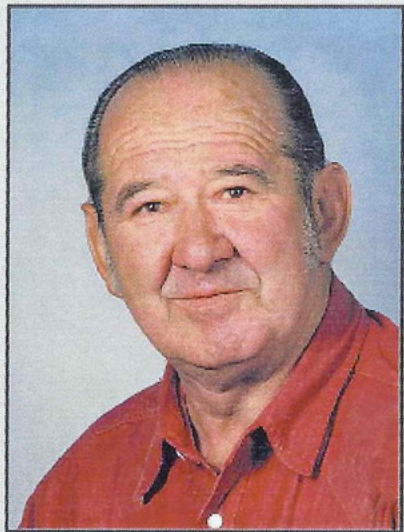
Marianne Eckmann

von Hunderdorf

geboren am 13. Juni 1939
gestorben am 16. März 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



*Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben –
denn er lebt in unserer Liebe fort.*



Gebetsandenken

an Herrn

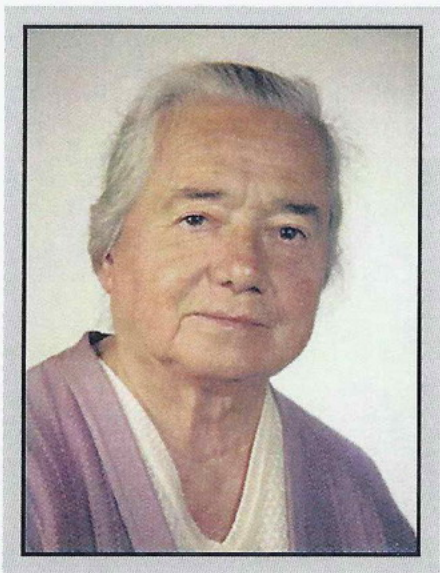
Josef Bornschlegl

von Oberhunderdorf

geboren am 14. Februar 1929
gestorben am 21. März 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Wir sind nur Gast auf Erden,
und wandern ohne Ruh;
mit mancherlei Beschwerden,
der ew'gen Heimat zu.*



Gebetsandenken

an Frau

Ida Bielmeier

von Hunderdorf

geboren am 17. November 1921
gestorben am 30. März 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten



Mei Leb'n is z'End,
muaß aus mein'm Haus,
pfüat euch mitnand, i geh grad voraus.
I geh grad voran und wart a Weil,
bis ös nachkommt's – hat aber koa Eil.



Gebetsandenken

an Herrn

Ludwig Schlecht

Spengler und Installateur
aus Großlintach

geboren am 26. April 1935
gestorben am 3. April 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .

Hedwig Anna Rosa Franz
geb. Kulesa

Garmisch-Partenkirchen

*

+ 05.04.2003



*Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnet mir die ewige Ruh'.
Denkt, was ich gelitten habe,
bis ich schloß die Augen zu.*



Gebetsandenken

an Herrn

Josef Weber
von Hunderdorf

geboren am 10. Oktober 1931
gestorben am 6. April 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Der Herr wird dein ewiges Licht
und dein Gott wird dein Glanz sein.
Jesaja 60,19*



Zur Erinnerung
an Frau

Maria Hentschirsch

* 13. 11. 1912

† 7. 4. 2003



*Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz.
Denn dich leiden sehen
und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*



Gebetsandenken

an Frau

Maria Lechner

von Lintach

geboren am 29. Juli 1927
gestorben am 14. August 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Begrüßet . . .

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten

*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben.
Hast keine Arbeit,
keine Müh' gescheut.
Warst heiter und zufrieden,
hast am Kleinen dich erfreut.
Bist du auch von uns geschieden,
in uns'ren Herzen lebst du fort.*



Gebetsandenken

an Herrn

Johann Hornberger

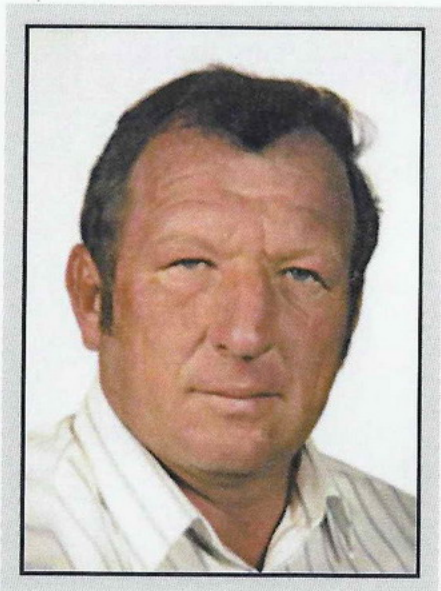
aus Netzstuhl

geboren am 15. Dezember 1909
gestorben am 20. April 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten



*Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz.
Denn dich leiden sehen
und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*



Gebetsandenken

an Herrn

Herbert Thoma

von Hunderdorf

geboren am 13. Januar 1945

gestorben am 1. Mai 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Müh' und Arbeit war ihr Leben,
treu und fleißig ihre Hand.
Möge Gott ihr Ruhe gönnen;
rasten hat sie nie gekannt.*



Gebetsandenken

an Frau

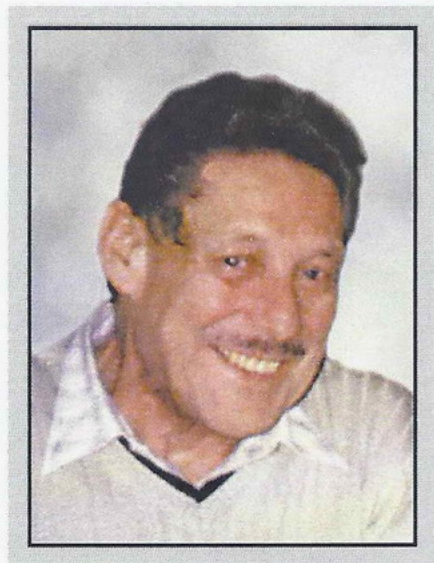
Theresia Spierhansl

von Hunderdorf

geboren am 9. März 1922
gestorben am 4. Mai 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben.
Hast keine Arbeit,
keine Müh' gescheut;
Warst heiter und zufrieden,
Hast im Kleinen Dich erfreut.
Bist Du auch von uns geschieden,
in uns'ren Herzen lebst Du fort.*



Gebetsandenken

an Herrn
Klaus Müller
von Hunderdorf

geboren am 29. August 1941
gestorben am 8. Mai 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten



*Es war so reich dein Leben
an Mühe, Arbeit, Sorg' und Last.
Wer dich gekannt, muß Zeugnis geben,
wie fleißig du geschaffen hast.
Nun ruhe aus und schlaf' in Frieden,
hab tausend Dank für deine Müh',
wenn du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.*



Zum stillen Gedenken
im Gebete
an Herrn

Johann Zitzelsberger
von Windberg

geboren am 17. April 1926
gestorben am 12. Mai 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Es ist so schwer,
wenn sich zwel Augen schließen,
zwel Hände ruh'n,
die einst soviel geschafft.
Wie schmerzlich war's vor dir zu steh'n,
dem Schicksal hilflos zuzuseh'n.
Schlafe nun in Frieden, ruhe sanft
und hab für alle Liebe Dank.*



Gebetsandenken

an Herrn

Franz Xaver Reiner

von Bauernholz

geboren am 7. Juli 1931
gestorben am 17. Mai 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Wir haben dich geliebt
und bräuchten dich so sehr,
dass es dich nicht mehr gibt,
fällt uns unsagbar schwer.*



Zur lieben Erinnerung
an Herrn

Ludwig Treimer
von Brandlberg

* 31. 10. 1939

† 17. 5. 2003



○ Herr, gib ihm die ewige Ruhe!



Gebetsandenken

an Frau

Maria Zwickl

von Hunderdorf

geboren am 26. Mai 1920
gestorben am 26. Mai 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .

*Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz.*

*Denn dich leiden sehen
und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*



*Du hast geduldig ausgelitten,
dich drückt kein Kummer
und kein Leid.
Im Grab ist Ruh',
im Leben Schmerz,
ruhe sanft, du gutes Herz.*



Gebetsandenken

an Herrn

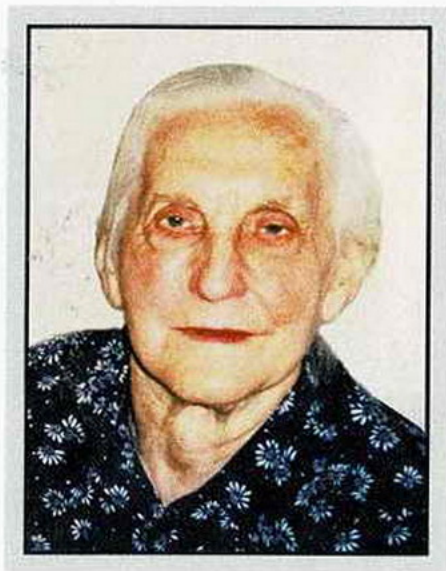
Alois Gierl

aus Windberg

geboren am 27. März 1950
gestorben am 10. Juni 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Vorüber ist, was du empfunden,
was dir das Leben schwer gemacht.
Vorüber sind die Leidensstunden,
die diese Welt dir beigebracht.*



Gebetsandenken

an Frau

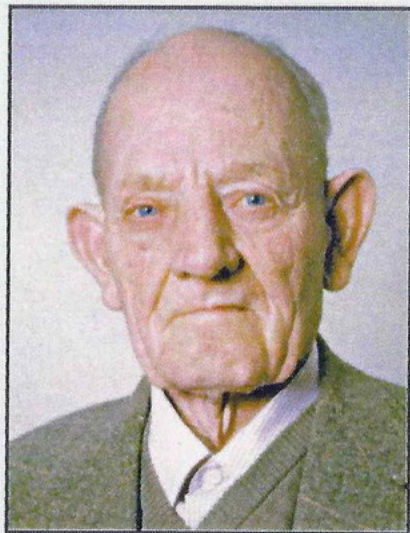
Katharina Mauthner

geb. Mair
von Thananger

geboren am 11. August 1913
gestorben am 10. Juni 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



*Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab Dank für deine Müh'.
Bist du auch von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.*



Gebetsandenken

an Herrn

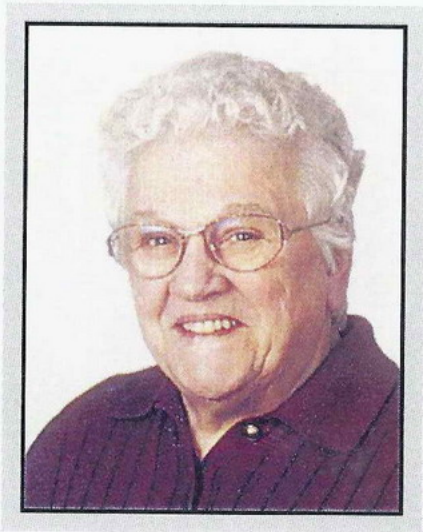
Ludwig Kern

von Rammersberg

geboren am 1. August 1913
gestorben am 12. Juni 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Wie traurig ist's in unserm Haus,
Wo man die Mutter trug hinaus.
Wo jenes Herz voll Liebe fehlt,
Das Groß und Klein mit Glück beseelt.
Wo uns kein Mutteraug' mehr grüßt,
Kein Mutterherz den Schmerz versüßt.
Da ist das Haus so öd und leer,
als ob es uns kein Heim mehr wär.*



Gebetsandenken

an Frau

Paula Hainz

von Wegern

geboren am 29. Juni 1930
gestorben am 13. Juni 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



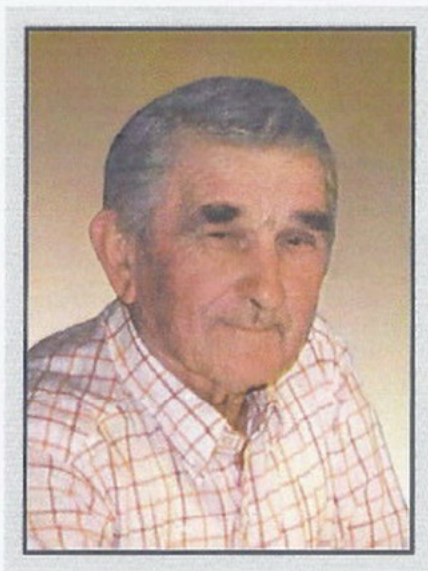
Gebetsandenken
an Herrn

Johann Schroll
von Oberstetten

geboren am 16. Mai 1921
gestorben am 22. Juni 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Müh' und Arbeit war sein Leben,
Treu und fleißig seine Hand.
Möge Gott ihm Ruhe geben;
Rasten hat er nie gekannt.*



*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben.
Hast keine Arbeit, keine Müh' gescheut;
Warst heiter und zufrieden,
hast am Kleinen Dich erfreut.
Bist Du auch von uns geschieden,
in uns'ren Herzen lebst Du fort.*



Gebetsandenken

an Frau

Franziska Hieninger

von Hunderdorf

geboren am 8. März 1927
gestorben am 2. Juli 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



*Ich hab' den Berg bestiegen,
der euch noch Mühe macht!
Drum weinet nicht, ihr Lieben,
ich werd zur Ruh' gebracht!*



Gebetsandenken

an Herrn

Alfons Miedaner

von Starzenberg

geboren am 17. Januar 1931

gestorben am 6. Juli 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Müh' und Arbeit war sein Leben,
treu und fleißig seine Hand.
Möge Gott ihm Ruhe geben;
Rasten hat er nie gekannt.*



Zum stillen Gedenken
im Gebete
an Herrn

Adolf Kalischko
von Ried

geboren am 9. Mai 1926
gestorben am 8. Juli 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben.
Hast keine Arbeit, keine Müh' gescheut;
Warst heiter und zufrieden,
hast am Kleinen dich erfreut.
Bist du auch von uns geschieden,
in uns'ren Herzen lebst du fort.*



Gebetsandenken

an Frau

Bernadette Steger

von Gaishausen

geboren am 14. Oktober 1936

gestorben am 9. Juli 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



*Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab Dank für deine Müh'
Bist du auch von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.*



Gebetsandenken

an Frau

Maria Geiger

von Hunderdorf

geboren am 1. September 1926

gestorben am 12. Juli 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



*Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz.
Denn dich leiden sehen
und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*



Gebetsandenken

an Frau

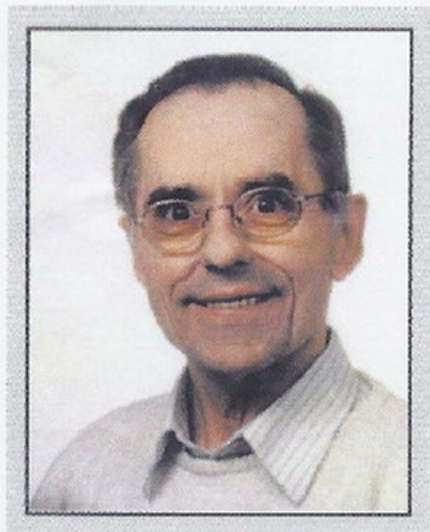
Martha Hofmann

von Hunderdorf

geboren am 23. Februar 1917
gestorben am 12. Juli 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Grüßet . . .



*Wer's nie empfand, kann nicht versteh'n
Den Schmerz, den Vater sterben seh'n.*

*Und jenes Herz ein schlechtes ist,
Das Vaterlehre je vergißt.*

*Vom Vatergrab zum Himmel auf
Heb' tränenfeucht den Blick hinauf.
Falt' still die Händ' und bet' für ihn,
Vergelt' im Gott die Treu' und Müh'n.*

Herr, gib Frieden seiner Seele!



Zur frommen
Erinnerung im Gebete
an den ehrengedachten

Herrn

Joachim Käfer
von Hunderdorf

welcher am 13. Juli 2003 nach langer,
schwerer Krankheit selig im Herrn im
Alter von 58 Jahren entschlafen ist.

R. I. P.

Er ruhe in Frieden!



*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben.
Hast keine Arbeit, keine Müh' gescheut;
Warst heiter und zufrieden,
Hast am Kleinen Dich erfreut.
Bist Du auch von uns geschieden,
in uns'ren Herzen lebst Du fort.*



Gebetsandenken

an Herrn

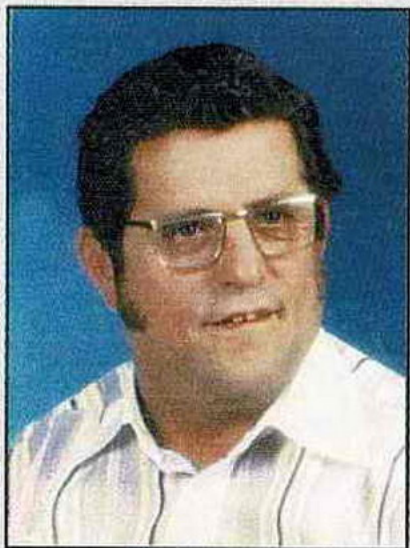
Josef Watzl

von Hunderdorf

geboren am 12. Juli 1911
gestorben am 13. Juli 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnt mir die ewige Ruh'.
Denkt, was ich gelitten habe,
bis ich schloß die Augen zu.*



Zum stillen Gedenken
im Gebete

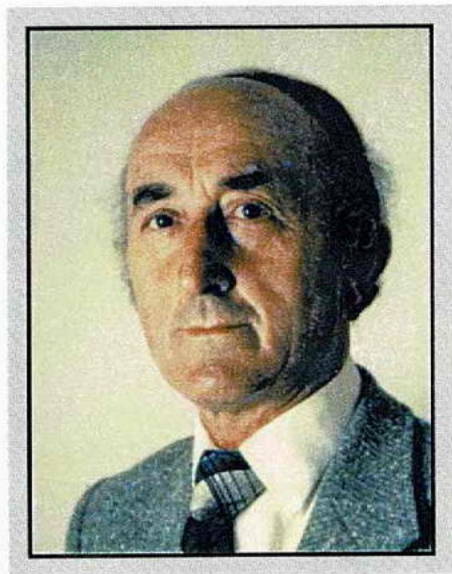
an Herrn

Xaver Schreiner

geboren am 27. August 1931
gestorben am 3. August 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab Dank für deine Müh'
Bist du auch von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.*



Gebetsandenken

an Herrn

Johann Pollmann

von Egern

geboren am 21. Dezember 1916
gestorben am 4. August 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten



*Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz.
Denn dich leiden sehen
und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*



Gebetsandenken

an Frau

Maria Lechner

von Lintach

geboren am 29. Juli 1927
gestorben am 14. August 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Begrüßet . . .

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten



*Ich ging zur Heimat
ohne Abschiedswort,
Der Vater rief –
ich mußte eilend geh'n.
Doch seid getrost,
an einem schönen Ort,
da werden wir uns wiederseh'n.*



Gebetsandenken

an Herrn

Karl Heigl

von Schafberg

geboren am 2. November 1926
gestorben am 23. August 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .

*Ich ging zur Heimat
ohne Abschiedswort,
Der Vater rief –
ich mußte eilend geh'n.
Doch seid getrost,
an einem schönen Ort,
da werden wir uns
wiederseh'n.*



Gebetsandenken

an Herrn

Gerhard Lichey

geboren am 8. Juli 1932

gestorben am 25. August 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Anspruchslos und bescheiden
war dein Leben,
treu und fleissig deine Hand.
Friede sei dir nun gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.*



In liebevollem Gedenken
an Frau

Maria Altschäffl
aus Großlintach

* 13. 3. 1925

† 30. 8. 2003



O Herr, gib ihr die ewige Ruhe,
und das ewige Licht leuchte ihr.



Zum stillen Gedenken
im Gebete an

Eleonore Bauer

* 9. 10. 1939 † 1. 9. 2003

Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnet mir die ewige Ruh'.
Denkt was ich gelitten habe,
eh' ich schloß die Augen zu.



*Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst,
ich habe dich bei deinem Namen gerufen,
du bist mein.*

Jesaja 43,1



Wir denken in Liebe
und im Gebet

an Herrn

Paul Frankl

von Ried/Windberg

geboren am 21. April 1948

gestorben am 4. September 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!



*Was wollt ihr euch betrüben,
dass ich zur Ruh' gebracht,
seid still ihr meine Lieben,
Gott hat es wohl gemacht.*



Zur lieben Erinnerung
an Herrn

Anton Fruhstorfer

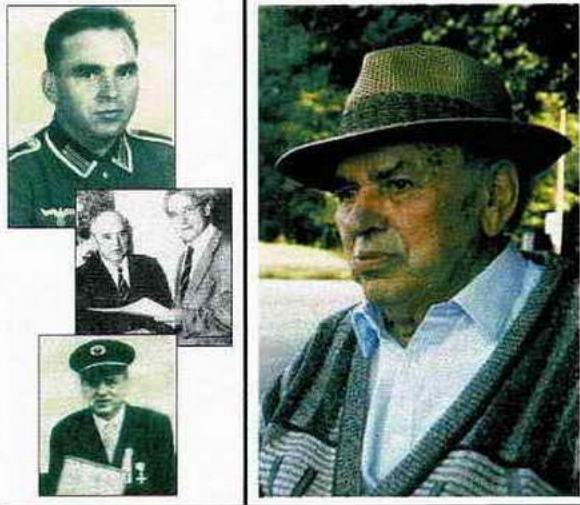
Schlossermeister
aus Bogen

* 29. 11. 1914

† 8. 9. 2003



O Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Gnadenmutter vom Bogenberg,
bitte für ihn!



Wir denken in Liebe und im Gebet
an Herrn

ALFONS FRANKL von Ried/Windberg

geboren am 22. November 1911
gestorben am 10. September 2003

*Der Herr hat das Tor zum Leben aufgetan,
zur Heimkehr in das Land,
wo kein Tod mehr ist,
in das Land der ewigen Freude.
(Totenliturgie)*

R. I. P.
O Herr, gib ihm die ewige Ruhe!

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten

ALFONS FRANKL

* 22.11.1911 in Irensfelden, Gde. Windberg, + 10.09.2003 in Ried/Windberg,
der letzte aus dem Familienfoto Frankl, Irensfelden, von 1926.
Aufgewachsen auf einem kleinen landw. Anwesen als 7. unter 10 Kindern
der Eheleute **Johann und Maria Frankl, geb. Reiner aus Egidii/St.Englmr.**
Volksschule und Sonn-/Feiertagsschule in Windberg u. Degernbach
(bereits im Schulalter, dann als Jugendlicher im Dienst auf der Frath/Degernb.)
ab 1929 in Diensten: Land- u. Gastwirtschaft Greindl, Irensfelden.
Juni 1940 Einberufung zum Wehrdienst,
Aug. 1942 Verwundung (Oberarmamputation) in Woronesch/Russtand.
ab Dez. 1943 Schreibkraft bei Reichsnährstand/Kreisbauernschaft in Straubing
1950 - 1972 Verwaltungsangestellter beim Landwirtschaftsamt Mitterfels.
Januar 1945 Heirat mit Maria Stahl, Schellnberg (Perasdorf)
Oktober 1949 Einzug ins neu erbaute Wohnhaus in Ried/Windberg
6 Kinder, 11 Enkelkinder, 3 Urenkel

Engagiert im öffentlichen Leben:

- als Jugendlicher im Burschenverein
 - seit 1952 bei der **Krieger- und Soldatenkameradschaft**
Von 1952 - 1988 Kassier.
1986 unter 1. Vorsitzenden Otto Häusler zum Ehrenmitglied ernannt.
 - Mitglied bei der **Freiwilligen Feuerwehr** seit 1953
 - **Gemeinderat** von 1956 - 1978
(unter den Bgmst. Amann, Kittenhofer u. Kleikamp).
1983 Urkunde des Freistaates Bayern für kommunale Verdienste
(ausgehändigt durch Landrat Ingo Weiß)
 - **Schriftführer und Kassier** des Wasserbeschaffungsverbandes von 1960 - 1983
 - Mitglied des **VdK** seit 1947 - Straubing, Hunderdorf/Windberg
 - **Sodale** der **Marianischen Männerkongregation** (Eintritt 1956)
Ein vorbildlicher, lieber, treu sorgender Mann und Vater
ein Mann mit Ehrgeiz und Schaffenskraft
ein gläubiger, stets hilfsbereiter, freundlicher und gerechter Mensch.
- Die Hinterbliebenen sagen noch einmal „**Vergelt's Gott**“.
Gott der Herr schenke ihm ewiges Glück und Vollendung.

Maria Frankl, Kinder u. Enkelkinder



Romanisches Hauptportal der Pfarr- und Klosterkirche
Windberg (Aufnahme um 1940)

Grabansprache für Frau Waltraud Aich

Liebe Familie Aich! - Liebe Mutter der Verstorbenen, Frau Hagn!
Liebe trauernde Angehörige! Liebe Freunde und Nachbarn der Verstorbenen!

Es war ein schweres und schier endloses Leiden, von dem Gott unsere liebe
Frau Waltraud Aich
am Samstag vormittags erlöst hat. 1995 begann ihr Leidensweg, als die
Ärzte
bei ihr Brustkrebs festgestellt haben. Mehrere Krankenhaus-Aufenthalte
waren
die Folge, ein ständiges Auf und Ab mit allen psychischen Hochs und
Tiefs, ein
ständiges Pendeln zwischen Bangen und Hoffen, zwischen Angst und Zuver-
sicht.
Nicht nur für unsere Verstorbene, Frau Waltraud Aich, sondern auch für
Sie,
liebe trauernde Angehörige, war dies ein sehr langer Weg durch die Nacht
- ein
Weg voller Sorgen. Sie trauern heute um einen Menschen, der Ihnen sehr
lieb und
wichtig war, Sie trauern um Ihre liebe Gattin, Ihre treusorgende Mutter
und
Oma, Ihre liebe Tochter und Schwester. Zu diesem Verlust spreche ich
Ihnen,
liebe Angehörige, im Namen unserer Kirchengemeinde mein herzliches Bei-
leid
aus.
Der Lebensweg von Frau Waltraud Aich begann in Bauernholz, Gem. Hunder-
dorf,
wo sie am 17. November 1952 das Licht der Welt erblickte, als Kind der
Eheleute
Josef und Margarete Hagn, sie ist dort mit 4 Geschwistern aufgewachsen.
Im Jahr 1980 starb ihr Vater - genau an seinem 50. Geburtstag.
Am 21. August 1971 schloß sie mit Herrn Xaver Aich den Bund des Lebens,
ihre
Ehe war mit 3 Kindern gesegnet Stefan, Andreas und Sandra. Jeder weiß,
dass sie
als Hausfrau und Mutter von 3 Kindern unermüdlich im selbstlosen Einsatz
für ihre
liebe Familie war.
Wie schon erwähnt, nahm im Jahr 1995 die Krankheit ihren Anfang, die
schließlich
am Samstag zu ihrem allzu frühen Tod geführt hat. Am Freitag noch durfte
ich
Frau Waltraud Aich im Krankenhaus Straubing die hl. Krankensalbung spen-
den.
Als ich mich von ihr verabschiedete, sah sie mich ganz ernst an, aber
doch auch im
Wissen der vollen Wahrheit, was ihr bevorstünde. Sie und ich haben beim
Händedruck
gewusst, dass dies unser letztes „Auf Wiedersehen“ sein würde.

Wir alle, die sie kannten, wussten um ihre Güte und Freundlichkeit. Durch
ihr
freundliches Lächeln und so manches gute Wort hat sie Licht in unser Le-
ben
gebracht... hat sie uns reicher gemacht. Sie wird uns allen sehr fehlen.
Als Mitglied des OGV und des SV Pilgramsberg hatte sie gute Freunde, die
ihr

über das Grab hinaus verbunden bleiben in echter Liebe und Dankbarkeit. Sie war eingebunden in einen Kreis von Frauen, die heute um eine echte Freundin trauern. Es gibt übrigens viele Frauen unter uns, die denken und handeln wie Frau Aich. Wo immer Frauen einander in echter Freundschaft begegnen – frei von allem Intrigen-Denken – da strahlen sie Wärme und Herzlichkeit aus und sind so eine echte Bereicherung für unsere Gemeinde. Als Seelsorger danke ich Frau Waltraud Aich für das Zeugnis ihres gelebten Glaubens in unserer Mitte.

Sonntag für Sonntag war sie in unserer Mitte, um hier in der Gemeinschaft der Glaubenden Jesu Tod und Auferstehung zu preisen. Das Beispiel ihres Glaubens ist ein kostbares Erbe – kostbarer als Geld und Besitz – ein Erbe, das die Kinder und Enkelkinder verpflichtet. Wer sich in seinem Erdenleben Zeit genommen hat für GOTT, der kann ihm am Ende seiner Tage freudig entgegen-eilen.

Sie alle wissen, wie gerne Frau Waltraud Aich mit uns nach LOURDES gefahren wäre, es war ihr ganz einfach ein großes Anliegen in ihrem Hoffen auf Hilfe. Noch im August sagte sie zu mir: „Ich freue mich schon so sehr darauf!“ Aber es kam dann ganz anders, als sich ihr gesundheitliches Befinden so überraschend schnell verschlechtert hat. Wir haben an der Grotte von Massabielle und bei unseren Gottesdiensten für sie gebetet, aber Gott hat es eben anders gewollt. Wir alle liebten Frau Waltraud Aich, aber Gott hat sie noch viel mehr geliebt, darum hat er sie zu sich gerufen. Am Donnerstag, 9. Oktober feiern die Lourdes-Pilger für sie und auch für Frau Christa Deuschl einen Gedenk-Gottesdienst. Unsere liebe Frau Waltraud Aich musste in den letzten Wochen viel leiden, aber sie war in ihrem Leid nicht allein. Ihr Gatte und die ganze Familie haben ihr schweres Leiden mitgetragen und wir alle waren in großer Sorge um sie. Als Frau Aich am Sonntag, 21. September erneut ins Krankenhaus eingeliefert wurde, waren Sie, lieber Herr Aich, Tag und Nacht bei Ihrer lieben Frau, standen ihr helfend und tröstend zur Seite. Als ich sah, wie Sie die Hand ihrer lieben Gattin hielten, dachte ich an das was Sie damals am 21. August 1971 vor dem Traualtar versprochen haben:
„Ich verspreche dir die Treue in guten und bösen Tagen,
in Gesundheit und Krankheit, bis der Tod uns scheidet“
Damals am Traualtar haben Sie Waltraud bei der Hand genommen und als ihre

Frau angenommen, am vergangenen Samstag haben Sie Waltraud wieder aus ihrer Hand gegeben und sie Gottes Hand anvertraut.

Frau Waltraud Aich ist im Vertrauen auf Gottes Hilfe ihren Leidensweg gegangen, tapfer und stark!

Jetzt ruft Frau Aich Euch, liebe Angehörige, von der Ewigkeit her zu:

Seid tapfer und stark!

Frau Waltraud Aich hat uns allen Freude geschenkt,

GOTT wird ihr jetzt ewige Freude schenken!

Sie hat viele von uns froh gemacht, nun macht Gott sie glücklich – für immer!

Anton Dinsenba-

cher



Zur lieben Erinnerung
an Frau

Waltraud Aich

* 17. 11. 1952

† 27. 9. 2003

O Herr, gib ihr die ewige Ruhe!

*Wir dachten alle Zeit der Welt zu haben,
doch Dein Tod stellt uns vor viele Fragen.
Wir wollten mit Dir noch so viel erleben,
doch viel zu kurz war dafür Dein Leben.
Wer so beliebt war im Freundeskreis,
für keinen scheute Müh' und Fleiß,
für den Freundschaft und Geben
das Wichtigste war in seinem Leben,
für den gibt es niemals Ersatz,
auf ewig bleibt nun leer sein Platz.
Wir können Dir nur noch eines geben,
einen Platz im Herzen, fürs ganze Leben.*



*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben.
Hast keine Arbeit,
keine Müh' gescheut;
Warst heiter und zufrieden,
Hast am Kleinen Dich erfreut.
Bist Du auch von uns geschieden,
in uns'ren Herzen lebst Du fort.*



Gebetsandenken

an Frau

Klara Hüller

von Hunderdorf

geboren am 7. August 1924
gestorben am 1. November 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



*Weinet nicht, ich habe es überwunden,
ich bin erlöst von Schmerz und Pein.
Denkt gern zurück an mich in schönen Stunden,
lasst mich in Gedanken bei euch sein.*



Gebetsandenken

an Herrn

Johann Spierhansl

von Hunderdorf

geboren am 5. Juli 1927

gestorben am 4 November 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Im Grab ist Ruh'
Auf Erden hier viel
Leid und Schmerz.
Drum ruhe Dich im Grabe aus
Du gutes, treues
Mutterherz.*



Zum stillen Gedenken
im Gebete
an Frau

Cäcilia Hafner

von Netzstuhl

geboren am 5. April 1905
gestorben am 21. November 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten



Zum stillen Gedenken
im Gebete an

Herrn
Josef Schlecht

aus Ursensollen

geboren am 12. 11. 1945
gestorben am 25. 11. 2003

*Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
hast dein Bestes uns gegeben -
ruh in Frieden, hab tausend Dank!*

Vater unser ... Ave Maria ...

Bestattungsinstitut Hans Rösl, Amberg/Süß





*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben,
hast keine Arbeit, keine Müh' gescheut.
Warst heiter und zufrieden,
hast am Kleinen dich erfreut.
Bist du auch von uns geschieden,
In uns'ren Herzen lebst du fort.*



Gebetsandenken

an Herrn

Franz Retzer

von Au vorm Wald

geboren am 4. Juli 1940
gestorben am 30. November 2003



Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . .



*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben,
hast keine Arbeit, keine Müh' gescheut.
Warst heiter und zufrieden,
hast am Kleinen dich erfreut.
Bist du auch von uns geschieden,
In uns'ren Herzen lebst du fort.*



Gebetsandenken

an Frau

Katharina Obermeier

von Rammersberg

geboren am 16. März 1917
gestorben am 1. Dezember 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .

Druck: Baumgartner, Hunderdorf-Haselquanten



*Du gingst so schlicht
und einfach durch das Leben.
Hast keine Arbeit, keine Müh' gescheut;
Warst heiter und zufrieden,
Hast am Kleinen dich erfreut.
Bist du auch von uns geschieden,
in uns'ren Herzen lebst du fort.*



Zum stillen
Gedenken
im Gebete

an Frau

Hildegard Roith
von Meidendorf

geboren am 17. August 1924
gestorben am 4. Dezember 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Ewig Dank sei dem von Herzen
der am Grab an mich noch denkt,
und aus seinem guten Herzen
mir ein „Vater unser“ schenkt.*



Zum stillen Gedenken
im Gebete
an Herrn

Josef Decker

von Irensfelden

geboren am 13. Februar 1947
gestorben am 8. Dezember 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .

*Weinet nicht
an meinem Grabe,
gönnet mir
die ewige Ruh.
Denkt, was ich
gelitten habe,
bis ich
schloß die Augen zu.*



Gebetsandenken

an Herrn

Franz Baierl

von Hunderdorf

geboren am 21. Mai 1933
gestorben am 14. Dezember 2003

R. I. P.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Ave Maria . . .



*Ein Herz steht still, –
wenn Gott es will.*



Gebetsandenken

an Frau

Maria Fruhstorfer

von Sollach

geboren am 10. Juni 1916

gestorben am 17. Dezember 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .



*Wenn man die Mutter trägt zu Grabe,
die uns voll Liebe einst umsorgt,
verschlingt die Erd' die beste Gabe,
die Gottes Güte uns geschenkt.
Der Glaube lehret ewiges Leben,
die Hoffnung schauet himmelwärts;
nun wird dir Gottes Lieb' gegeben,
ruh' aus, du gutes Mutterherz.*



Gebetsandenken

an Frau

Minna Sieber

von Thananger

geboren am 2. Februar 1924
gestorben am 19. Dezember 2003



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!
Vater unser . . . Gegrüßet . . .